



MEDIENMITTEILUNG

29 | 2017

FRANKFURT AM MAIN, 16.08.2017

Video-Assistent ab Freitag bei allen Bundesliga-Spielen im Einsatz

Die Pilotphase zum Einsatz des Video-Assistenten in der Bundesliga beginnt am kommenden Freitag planmäßig mit dem Start der Saison 2017/18. Die neue Technik soll bei allen 306 Begegnungen zum Einsatz kommen und im Falle von Entscheidungen über Tore, Strafstöße, Rote Karten sowie Spielerverwechslungen den Schiedsrichter unterstützen.

Für die Fans vor den Bildschirmen soll es dabei größtmögliche Transparenz geben. In dem Fall, dass der Video-Assistent zum Einsatz kommt und eine Entscheidung des Schiedsrichters auf dem Platz geändert wird, werden den Medienpartnern für die Fernsehbilder – neben sonstigen Wiederholungen und Zeitlupen – im Besonderen die ausschlaggebenden Kameraperspektiven schnellstmöglich zur Verfügung gestellt. Dies gilt insbesondere hinsichtlich eingblendeter „Abseitslinien“, die zu einer solchen Entscheidung geführt haben – hier auch für den Fall, dass die ursprüngliche Bewertung des Schiedsrichters bestehen bleibt.

Die Zuschauer in den Stadien werden über die Überprüfung einer Schiedsrichter-Entscheidung zunächst in Form eines entsprechenden Logos auf den Videowänden informiert. Auf Bewegtbilder wird dort an den beiden ersten Spieltagen aufgrund der hohen Komplexität angesichts unterschiedlicher technischer Voraussetzungen und Abläufe an den Spielorten verzichtet.

Medienkontakt

Michael Novak
Leiter PR
T +49 69 / 6 50 05-333
E presse@df1.de



DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
Guiollettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main
T +49 69/6 50 05-0
E info@df1.de
W df1.de



Greift der Video-Assistent ein, zeigt der Schiedsrichter auf dem Platz durch das Anlegen der Hand ans Ohr an, dass Kommunikation stattfindet und das Spiel unterbrochen ist. Bei einer Änderung seiner Entscheidung oder für den Fall, dass er selbst die Spielszene auf einem Monitor am Spielfeldrand anschauen wird, zeichnet er symbolisch die Umrisse eines Bildschirms in die Luft.

Die Einführung findet im Rahmen einer Testphase des weltweit für das Regelwerk zuständigen International Football Association Board (IFAB) des Fußball-Weltverbandes (FIFA) statt, die 2016 begonnen wurde. Die Entscheidung über eine dauerhafte Beibehaltung des Video-Assistenten soll im Frühjahr 2018 fallen.

DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
Guiollettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main
T +49 69/6 50 05-0
E info@df1.de
W df1.de